

Nachwuchsforum Kunsthistorikertag 2015 (Mainz, 24 Mar 15)

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 24.03.2015

Eingabeschluss : 18.01.2015

Clara Wörsdörfer, Mainz

Call for Papers

Nachwuchsforum Kunsthistorikertag 2015 „Kommentare zum Wert der Kunst“ (Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 24.3.2015, Beginn: 13.30 Uhr)

Deadline: 18. Januar 2015

Leitung Nachwuchsforum: Regine Ehleiter (Leipzig), Andrea Haarer (Mainz), Clara Wörsdörfer (Mainz)

Das Thema des 33. Deutschen Kunsthistorikertages, der vom 24.-28.3.2015 in Mainz stattfindet, lautet: Der Wert der Kunst. In den verschiedenen Sektionen und Podiumsgesprächen des Kunsthistorikertages werden Wertbegriffe und Wertzuschreibungen in der Kunst anhand ausgewählter Werke, Praktiken, Gattungen und Theorien sowie bestimmter historischer, sozialer, ökonomischer und politischer Konstellationen konkretisiert. Das Nachwuchsforum „Kommentare zum Wert der Kunst“ bietet Doktorand/innen, wissenschaftlichen Volontär/innen und anderen Nachwuchsakteur/innen im Kunstfeld die Möglichkeit, das Programm des Kunsthistorikertages durch Fragen, Forschungsansätze und kritische Impulse zu kommentieren und erweitern.

Beiträge für das Nachwuchsforum können ganz unterschiedliche Wertkonzepte – ethische, soziale, ästhetische und ökonomische – in den Blick nehmen. Wann und mit welcher Begründung lässt sich davon sprechen, dass ein bestimmter künstlerischer Beitrag wertvoll ist und in welchem Kontext kann diese Aussage Verbindlichkeit in Anspruch nehmen? Inwiefern können strategische Ausstellungspraktiken eine Wertsteigerung befördern und welche Rolle spielen Institutionen dabei? Wie steht es um die gesellschaftliche und politische Wertschätzung von Kunst und Künstler/innen in Zeiten prekärer Arbeitsverhältnisse? Gibt es Kunstformen oder -praktiken, die, auch innerhalb der Kunstwissenschaft, gering geschätzt werden? Inwiefern korrelieren Vorstellungen vom Wert der Kunst mit dem sogenannten Material Turn oder der Annahme einer Spezifik ästhetischer Erfahrung? Kurz: Was kann die Kunst, was andere Dinge nicht können?

Das Nachwuchsforum ist als Science-Slam angelegt: Die Vortragenden halten dabei ein fünfminütiges Impulsreferat. Darin kann eine Frage entwickelt, ein eigenes Forschungsprojekt präsentiert, ein Buch oder eine Ausstellung besprochen, ein einzelnes Werk fokussiert, eine Debatte behandelt oder eine Kritik des Tagungsprogramms formuliert werden. Das kompakte Format ermöglicht es, nach dem Schwarmprinzip möglichst viele, unterschiedliche Stimmen zu hören und dabei die Kon-

zentration auf den Kern einer Fragestellung oder den Ausgangspunkt einer neuen Perspektive zu erproben.

Wir freuen uns über Einsendungen bis zum 18. Januar 2015 an folgende Adresse: nachwuchsforum-kht@uni-mainz.de

Die Einsendung für einen Kurzvortrag umfasst: den Vortragstitel, einen knappen Text zur Vorabveröffentlichung, der auch nur aus einer Frage oder einer These bestehen darf (max. 500 Zeichen), sowie einen kurzen Lebenslauf.

Die Referentinnen und Referenten erhalten ein Kongressticket für die gesamte Tagungsdauer und einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von maximal 95 Euro. Übernommen werden außerdem die Kosten für zwei Übernachtungen in einem Mainzer Hotel vom 24.-26.3.2015.

Weitere Informationen unter www.kunsthistorikertag.uni-mainz.de

Zum Besuch des Nachwuchsforums sind alle interessierten Tagungsgäste herzlich eingeladen.

Quellennachweis:

CFP: Nachwuchsforum Kunsthistorikertag 2015 (Mainz, 24 Mar 15). In: ArtHist.net, 25.11.2014. Letzter Zugriff 19.04.2025. <<https://arthist.net/archive/8987>>.